

**Beschreibung des geplanten Projektes der Bürgervereinigung
ARS PORTA BOHEMICA o.s.
Projekttitle: „Porta Bohemica - Ausschnitte eines Gebietes“**

Zielgruppe und Ziel des Projektes:

- Es handelt sich um ein langfristiges Projekt.
- Zielprodukt: Zusammengestellte Fotodokumentation der Räume in der Region.
- Zielgruppe: offen für professionelle, sowie Hobbyfotografen ohne Alters- und Geschlechtseinschränkung
- Inhalt: Kollektivarbeit der Fotovereine aus Roudnice nad Labem, Litoměřice, Ústí nad Labem, Děčín, Sachsen.
- Projektbeschreibung: Nach einem vorgegebenen Thema wird eine Fotokollektion zusammen gestellt. Eine Expertengruppe wählt dann Fotos für eine entsprechende „Mappe“ aus. Die Veranstalter rechnen mit einer Beteiligung von ca. 100 Fotografen, vor allem Hobbyfotografen (Fotovereine, Bürger).
- Ziel:
Vernetzung der Fotovereine ab der Mündung der Moldau in die Elbe über Štětí, Litoměřice, Ústí nad Labem, Děčín bis nach Sachsen. Es werden nicht nur die Werke der einzelnen Fotovereine gemeinsam bewertet, sondern auch ein gegenwärtiges Bild über das Leben, die Landschaft, die Flora und Fauna in dieser Region geschaffen.
- Der Wettbewerb besteht aus zwei Runden zu folgenden Themen:
 - 1) „Leben und Bauwerke im Elbtal“ - Juni 2009
 - 2) „Landschaft und Flora im Elbtal“ – November 2009
- Jeder beteiligte Fotoverein kann mit einer Kollektion aus 15 Bildern von mindestens 5 Teilnehmern am Wettbewerb teilnehmen. Format: 45x40.
- Die Gesamtkollektion aus jeder Runde wird von jedem beteiligten Fotoverein als Gesamtwerk bewertet (eigene Fotos bewertet man nicht) und die Ergebnisse werden addiert.

Beschreibung der Ausgangssituation beim Antragssteller und seiner Umgebung

- Die Bürgervereinigung ARS PORTA BOHEMICA ist Organisator von vielen internationalen Veranstaltungen, vor allem im Bereich der bildenden Künste; Betreiber eigener Galerie "Galerie APB", die vor allem der Präsentation der Hobbyfotografen, Fotoanfänger und bildenden Künstler dient. Dank ihrer langjähriger Tätigkeit verfügt die Bürgervereinigung über viele Erfahrungen auf diesen Gebieten und arbeitet mit anderen Künstler-, Fotovereinen und Freunden der bildenden Künste zusammen.
- Aufgrund der sich schnell entwickelnden Fototechnik und des Zugangs zu Spitzengeräten ist Fotografie eine der beliebtesten und verbreitetsten Formen der bildenden Künste und Dokumentaristik geworden. Das geplante Projekt gründet auf umfangreichen Konsultationen mit Fotografen sowie Institutionen aus den Bereichen Tourismus, Umweltschutz und Regionalentwicklung.

Beitrag und Effekt für die Zielgruppe und die Möglichkeit der Zusammenarbeit auf weiteren Gebieten

- Es wird eine Plattform für die Zusammenarbeit der Menschen mit gemeinsamen Interessen und das Interesse der Bürger an einer aktiven Beteiligung an dieser Freizeitaktivität angeregt.
- Das Projekt unterstützt und festigt die Identität der Einwohner mit ihrer Region - der eigentlichen Akteure sowie der Besucher.
- Die Möglichkeit der Nutzung im Bildungsbereich – Grundschulen - auf den Gebieten des Umweltschutzes, der Geschichte und der Regionalentwicklung ist von großer Bedeutung.
- Die Nutzung des Materials dient auch zur Werbung für die Region, vor allem im Bereich Tourismus.
- Das Interesse am aktiven Fotografieren wird geweckt und es wird seine Bedeutung im Bereich der Dokumentaristik und der bildenden Künste aufgezeigt.
- Es werden Bedingungen geschaffen, um ähnliche Ausstellung bei den einzelnen Partnern durchführen zu können.
- Dank der vorgegebenen Themenstellung werden die Autoren sowie vor allem die Besucher zum Kennenlernen der Region motiviert.
- Als Endprodukt entsteht ein Dokument der Gegenwart, dass den Nachfolgenerationen zur Erforschung der Entwicklungen in der Region dienen wird.